Stand: 07.12.2025 05:20:24

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/28426

"Rückkehrprogramm für deutsche Fachkräfte starten!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/28426 vom 11.04.2023
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/29306 des WI vom 27.04.2023
3. Beschluss des Plenums 18/29539 vom 22.06.2023
4. Plenarprotokoll Nr. 148 vom 22.06.2023

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 11.04.2023 **Drucksache** 18/**28426**

Antrag

der Abgeordneten **Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl, Andreas Winhart AfD**

Rückkehrprogramm für deutsche Fachkräfte starten!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein Rückkehrprogramm für deutsche Fachkräfte aufzusetzen, die in Mangelberufen tätig sind. Das Rückkehrprogramm soll deutsche Fachkräfte betreffen, die mindestens zwei Jahre im Ausland leben und bereit sind, in Bayern ihren Beruf auszuüben.

Im Rahmen des Rückkehrprogramms soll u. a. eine Rückkehrprämie eingeführt werden und ein Förderprogramm zur Übersiedlung der im Ausland lebenden deutschen Fachkräfte.

Begründung:

Fast 540 000 Stellen, die regelmäßig nicht besetzt werden, gibt es aktuell. Das zeigte jüngst eine Auswertung von Arbeitsmarktdaten am Institut der deutschen Wirtschaft (IW).[1] Vor allem soziale und handwerkliche Berufe sollen es sein, in denen der Fachkräftemangel derzeit besonders zuschlägt. Im deutschen Handwerk bleiben Ausbildungsplätze unbesetzt, gleichzeitig gibt es in einigen Branchen ein Überangebot an Absolventen. Ein Grund dafür: Während immer mehr junge Menschen an die Universitäten schnellten, blieb der Zulauf vor allem in nichtakademischen Ausbildungsberufe zuletzt aus. Auch in sozialen Ausbildungsberufen, zum Beispiel in Bereichen der Alten- und Krankenpflege, fehlt es an Bewerbern. Rund 2,9 Mio. Studenten sind aktuell an deutschen Hochschulen eingeschrieben. So viele wie fast nie in der Geschichte der Bundesrepublik. Lediglich vor der Coronapandemie waren es noch etwas mehr Studierende.

Zwar versucht die Bundesregierung durch verschiedene Maßnahmen, die vor allem auf ausländische Arbeitnehmer abzielen, dem Fachkräftemangel zu begegnen (Fachkräfteeinwanderungsgesetz, „Make it in Germany“-Programm, Qualifizierung von Flüchtlingen etc.)[2], doch birgt dies ganz eigene Probleme wie beispielsweise mangelhafte Sprachkenntnisse, Differenzen im Niveau der Ausbildung, Differenzen im Bildungsniveau usw. Gleichzeitig verlassen jedes Jahr Hunderttausende gut ausgebildete, arbeitsfähige Deutsche die Bundesrepublik.[3] Vor einigen Jahren hatte die Staatsregierung das Rückkehrerprogramm „Return to Bavaria“ initiiert, das aufgrund der mangelnden Resonanz auch schnell wieder eingestellt wurde.[4]

---

1 https://www.iwkoeln.de/studien/helen-hickmann-filiz-koneberg-die-berufe-mit-den-aktuell-groessten-fachkraefteluecken.html

2 https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Dossier/fachkraeftesicherung.html

3 https://www.welt.de/politik/deutschland/article243881877/Auswandern-Einfach-die-Nase-voll-von-Deutschland.html

4 https://www.merkur.de/wirtschaft/ilse-aigner-stellt-fachkraefte-initiative-return-bavaria-ein-zr-3651117.html

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Die Grundintention des Programms war jedoch richtig, nur die Umsetzung mangelhaft. Zunächst zielte das Programm hauptsächlich auf Akademiker ab und war in seiner Form mehr Marketing und Jobbörse als ein attraktives Förderprogramm mit finanziellen Anreizen. Es ist möglich, ausgewanderte und auswanderungswillige deutsche Fachkräfte in Mangelberufen zurückzuholen bzw. zu halten, man muss hierbei jedoch den politischen Willen zeigen und die nötigen, attraktiven Rahmenbedingungen schaffen.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 27.04.2023 **Drucksache** 18/**29306**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl u.a. AfD
Drs. 18/**28426**

Rückkehrprogramm für deutsche Fachkräfte starten!

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Gerd Mannes**
Mitberichterstatter: **Martin Mittag**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 77. Sitzung am 27. April 2023 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU:	Ablehnung
B90/GRÜ:	Ablehnung
FREIE WÄHLER:	Ablehnung
AfD:	Zustimmung
SPD:	Ablehnung
FDP:	Ablehnung

Ablehnung empfohlen.

Kerstin Schreyer
Vorsitzende

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 22.06.2023 **Drucksache** 18/**29539**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl, Andreas Winhart AfD**
Drs. 18/**28426**, 18/**29306**

Rückkehrprogramm für deutsche Fachkräfte starten!

Ablehnung

Die Präsidentin
I.V.

Karl Freller
I. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist das gesamte Haus. Wer ist dagegen? – Keiner. Wer enthält sich? – Das sind Enthaltungen der drei fraktionslosen Abgeordneten Plenk, Klingen und Bayerbach. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über Europaangelegenheiten und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheiten

1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Klimaschutz
Klimaziel der EU für 2040
31.03.2023 - 23.06.2023
Drs. 18/28822, 18/29488

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag gibt die auf Drs. 18/29488 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	**ohne**	Z	Z

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum **„Ablehnung“** zugrunde zu legen.

2. Antrag der Abgeordneten Dr. Gerhard Hopp, Petra Guttenberger, Alexander König, Tobias Reiß u. a. CSU
Subsidiarität
Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Bekämpfung der Korruption, zur Ersetzung des Rahmenbeschlusses 2003/568/JI des Rates und des Übereinkommens über die Bekämpfung der Bestechung, an der Beamte der Europäischen Gemeinschaften oder der Mitgliedstaaten der Europäischen Union beteiligt sind, sowie zur Änderung der Richtlinie (EU) 2017/1371 des Europäischen Parlaments und des Rates
COM(2023) 234 final
BR Drs. 244/23
Drs. 18/29441, 18/29489

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	**ohne**	A	Z

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum **„Zustimmung“** zugrunde zu legen.

Anträge

3. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
Umsetzung der KMK-Erklärung zum Lehrkräftemangel
Drs. 18/27999, 18/29320 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

4. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht über den Stand des Wissenschaftsprojekts des GBA-Innovationsfonds zur „Integrierten Geriatrie in der Orthopädie“
Drs. 18/28129, 18/29310 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

5. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Notfallsanitäter-Ausbildung auch bei Einsatz im Krankenhaus durch die Krankenkassen refinanzieren
Drs. 18/28154, 18/29347 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A

6. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Dr. Gerhard Hopp,
Alexander König u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Praxistaugliche Überarbeitung des Entwurfs der Neufassung der Kommunalabwasserrichtlinie (COM(2022) 541 final)
Drs. 18/28157, 18/29341 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	Z

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bewohnerinnen und Bewohner in stationären Einrichtungen besser schützen I: Kontrollsystem verbessern
Drs. 18/28233, 18/29311 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bewohnerinnen und Bewohner in stationären Einrichtungen besser schützen II: Multiprofessionelles Team stärken
Drs. 18/28234, 18/29312 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bewohnerinnen und Bewohner in stationären Einrichtungen besser schützen III: Gewaltprävention und Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner umsetzen
Drs. 18/28235, 18/29313 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bewohnerinnen und Bewohner in stationären Einrichtungen besser schützen IV: Prinzipien einer kultursensiblen Pflege stützen
Drs. 18/28236, 18/29314 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ausbau der flächendeckenden Versorgung durch HIV-Schwerpunktpraxen und Praxen mit PrEP-Zulassung in Bayern stärken
Drs. 18/28246, 18/29315 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Säuglings- und Kindernotfallversorgung im Freistaat Bayern verbessern
Drs. 18/28247, 18/29316 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Verbesserungen bei Kinder-Adipositas und -Diabetes erreichen
Drs. 18/28249, 18/29317 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

14. Antrag der Abgeordneten Benjamin Miskowitsch, Kerstin Schreyer, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Lagerkapazitäten in Deutschland nutzen
Drs. 18/28347, 18/29343 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Photovoltaik entlang von Straßen voranbringen
Drs. 18/28364, 18/29304 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Dr. Gerhard Hopp, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Flughafenanbindung an den Fernverkehr der Bahn ermöglichen!
Drs. 18/28383, 18/29339 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	Z	Z	ENTH

17. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Andreas Winhart u.a. AfD
Zahlen zu den in Bayern tätigen Hebammen
Drs. 18/28414, 18/29318 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

18. Antrag der Abgeordneten Stefan Löw, Richard Graupner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Kriminalstatistik transparenter gestalten – Mehrfachstaatsangehörigkeiten erfassen!
Drs. 18/28424, 18/29424 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

19. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl u.a. AfD
Rückkehrprogramm für deutsche Fachkräfte starten!
Drs. 18/28426, 18/29306 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

20. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl u.a. AfD
Zur Fachkräftesituation in Bayern
Drs. 18/28427, 18/29307 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A

21. Antrag der Abgeordneten Martin Böhm, Katrin Ebner-Steiner und Fraktion (AfD)
Energieeffizienz von Flüchtlingsunterkünften durchsetzen
Drs. 18/28434, 18/29305 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

A	A	A	Z	A	A

22. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Richard Graupner, Stefan Löw u.a. und Fraktion (AfD)
Unfallgeschädigte Verkehrsteilnehmer nicht im Stich lassen – Ukrainische Fahrzeuge verstärkt kontrollieren
Drs. 18/28437, 18/29425 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

23. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Margit Wild, Doris Rauscher u.a. SPD
Impfgeschädigte brauchen Unterstützung: Post-Vac-Ambulanz an bayerischer Uniklinik einrichten, Versorgung sicherstellen
Drs. 18/28550, 18/29319 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

24. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Volkmar Halbleib, Florian Ritter u.a. SPD
Über ein Jahr nach dem Katastrophenfall – Wo bleibt die Kostenerstattung für ehrenamtliche Hilfsorganisationen, die Ukraine-Flüchtlingen helfen?
Drs. 18/28552, 18/29426 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

25. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Annette Karl, Florian von Brunn u.a. SPD
Schlachtkurse für Direktvermarkter bayernweit anbieten
Drs. 18/28553, 18/29298 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	Z	ENTH

26. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Alexander König, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Anhörung zur Zukunft der Chemieindustrie und nachgelagerter Wertschöpfungsketten in Bayern
Drs. 18/28559, 18/29308 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

27. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Zurück zu den Kernzielen der GAP:
Ausufernde EU-Agrarsubventionen an Nichtlandwirte beenden
Drs. 18/28564, 18/29299 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

28. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Was macht der milde Winter und kalte Frühling mit unseren Honigbienen?
Drs. 18/28592, 18/29300 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

29. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. SPD
Förderung regelmäßiger und umfassender Bodenuntersuchungen in landwirtschaftlichen Betrieben
Drs. 18/28784, 18/29301 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	A	Z	A

30. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Eric Beißwenger, Martin Schöffel, Ernst Weidenbusch u.a. CSU
Gamsmonitoring in den Bayerischen Alpen
Drs. 18/28799, 18/29302 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A